

Presseinformation

12. November 2012

Verkehrsfreigabe für neu gestaltete Laaerstraße in Ernstbrunn

Pröll: Mobilität, Lebensqualität und Verkehrssicherheit

„Es ist wichtig, für Mobilität zu sorgen und dabei zu trachten, dass Lebensqualität und Verkehrssicherheit nicht auf der Strecke bleiben. Die Laaerstraße ist ein gutes Beispiel für diese Maxime der niederösterreichischen Verkehrspolitik“, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, Montag, 12. November, bei der Verkehrsfreigabe der neu gestalteten Laaerstraße im Zuge der Landesstraße L 3085 in Ernstbrunn.

„Die gute Entwicklung des gesamten Bundeslandes hängt eng mit der guten Entwicklung der Gemeinden zusammen. In Niederösterreich wird agiert und entschieden und werden Rufzeichen gesetzt. Das braucht man in einer Zeit der vielen Fragezeichen“, so Pröll, der auch darauf hinwies, dass im Weinviertel immer ein Quäntchen mehr und härter gearbeitet worden sei. Diesen Schwung habe man in enger Zusammenarbeit zwischen dem Land und den Gemeinden auch nach dem Fall des Eisernen Vorhanges beibehalten.

„In Niederösterreich wird in den nächsten Jahren allein im Weinviertel eine Milliarde Euro in den Ausbau des höherrangigen Straßennetzes investiert. Eine gut ausgebaute Verkehrsinfrastruktur wiederum ist die beste Voraussetzung für eine gut funktionierende und dynamische Wirtschaft. Im Straßenverkehr selbst sind aber neben gut ausgebauten Straßen Vorsicht und Rücksicht ebenso wichtig“, so der Landeshauptmann abschließend.

Die Neugestaltung der Laaerstraße in Ernstbrunn war nach Verlegung verschiedener Einbauten und auf Grund des hohen Alters der Straße und des hohen Straßenverkehrsanteils notwendig geworden. Auf einer Länge von 470 Metern wurde die Fahrbahnbreite mit einer Breite von 6,0 Metern ausgeführt. Der Verkehrssicherheit dienen weiters neue Gehsteige und Abstellflächen, eine Mittelinsel und die Neugestaltung des Kreuzungsbereiches mit der Landesstraße B 40.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 430.000 Euro. Davon entfallen auf das Land Niederösterreich 190.000 Euro und auf die Gemeinde 240.000 Euro. Die neuen Gehsteigflächen umfassen 1.200 Quadratmeter, die neuen Grünflächen 400

Presseinformation

Quadratmeter bzw. die neuen Abstellflächen und Einfahrten 950 Quadratmeter; zusätzlich wurden 23 neue LED-Lichtpunkte installiert. Die Bauzeit betrug sechs Monate; die Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Mistelbach gemeinsam mit regionalen Bau- und Lieferfirmen durchgeführt.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung/Abteilung ST1-Bürgerinformation, Telefon 0676/81 26 01 41, Gerhard Fichtinger.



In Ernstbrunn wurde von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die neu gestaltete Laaerstraße im Zuge der Landesstraße L 3085 für den Verkehr freigegeben.

© NLK